

Mailkampagne Begabungsförderung Tipp 9

Begabungsförderung durch offene Aufgaben

Wie viele Personen finden in Ihrem Lehrerzimmer Platz? - Ganz so einfach lässt sich auf diese Frage keine Antwort geben. Vielmehr wirft sie neue Fragen auf. Wie gross ist der Raum? Wie viel Platz braucht eine Person? Wie lange muss jeder überleben? ...

Offenen Aufgaben, wie diese Frage, regen zum Denken an, verlangen Kreativität. Es gibt keinen klar vorgegebenen Lösungsweg und oft keine exakte und kontrollierbare Lösung. Doch damit können gerade begabte Schüler gefordert und gefördert werden. Sie können innerhalb des Auftrags ihr individuelles Potenzial einsetzen, Grenzen ausloten und Neues wagen.

Offene Aufgaben sind eine gute Möglichkeit für die Binnendifferenzierung im Regelklasseunterricht. Immer wieder eingestreute offene Elemente im Unterricht können die Schüler ihrer Begabung entsprechend bearbeiten, d.h. alle arbeiten auf ihrem Niveau und sind dabei gefordert. Offene Aufgaben können auch als Einstieg in ein neues Thema eingesetzt werden und so die Neugierde der Schüler wecken. Den Kindern Spass am Denken zu vermitteln, sodass sie Freude haben, Verantwortung für ihr eigenes Denken zu übernehmen, ist eine der Kernaufgaben der Schule.

Seit einiger Zeit gibt es Lehrmittel, die offene Aufgaben enthalten, z.B. das Zahlenbuch aus dem Klett-Verlag.

Weitere Beispiele werden auf den folgenden Seiten ausgeführt.

Ab sofort läuft die Registrierung für den **Informatik-Biber**. (5.- 13. Klasse). Dieser Online-Wettbewerb besteht aus logischen Knobelaufgaben, die eine gute Vorbereitung für die Informatik darstellen und grossen Spass machen. Der Aufwand für die Lehrperson ist sehr gering. Der Wettbewerb findet in der Woche vom 7.-11. Nov.2011 statt.



INFORMATIK-BIBER SCHWEIZ
CASTOR INFORMATIQUE SUISSE
CASTORO INFORMATICO SVIZZERA

<http://informatik-biber.ch/media/biber/news/newsletter2011-8de.pdf>

